



Romantischer Blick aufs Schloss Steyregg, Foto: Johann Kernegger

Stadtamt als Gütesiegelbetrieb

Erste Bilanz - Mühlferdl Carsharing

VS Steyregg - externes Lesetraining

Neue Eltern- u. Mutterberatungsärztin





Sehr geehrte Steyreggerinnen, sehr geehrte Steyregger,

Ich lade Sie herzlich ein zum **Tag der offenen Tür des Stadtamtes Steyregg**. Informieren Sie sich über die hier erbrachten Leistungen. Zeitgleich findet in der Stadtturm-gasse der Bauernmarkt statt und bietet Ihnen in gewohnter Weise Speis und Trank.

Die Bediensteten des Stadtamtes, Mitglieder des agenda21 Teams und ich freuen uns auf Sie!

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister

Mag. Johann Würzburger  
[johann.wuerzburger@steyregg.at](mailto:johann.wuerzburger@steyregg.at)



**steyregg**  
Stadt. Land. Fluss.

# HEREINspaziert!

**Tag der offenen Tür  
Stadtamt Steyregg  
Freitag, 12. Mai 2017  
11:00 - 15:00 Uhr**

 Vorstellung der  
Bürgercockpit-App

 Das Stadtamt und seine  
MitarbeiterInnen kennenlernen.

 Präsentation der neuen Website  
der Stadt Steyregg

 Vorstellung laufender Projekte aus  
dem Agenda 21 Prozess

**Wir freuen uns, schauts vorbei!**

Noch Fragen?

Bitte an [iris.hattmannsdorfer@steyregg.at](mailto:iris.hattmannsdorfer@steyregg.at)  
oder 0732/640155-68



Steyregg soll (wieder) Spaß machen – das bedeutet Lebensqualität für Jung und Alt, für Familien, Paare und Singles, für „Ur-Steyregger“ und Zugezogene. Durch die Teilnahme am „Agenda 21“-Prozess werden Bürgerinnen und Bürger verstärkt in die Entwicklung der Gemeinde miteinbezogen.

## Die wichtigsten Gemeinderatsbeschlüsse vom 16.03.2017:

### Unterstützung einkommensschwacher Haus-alte bei Taxifahrten und Ausweitung des Jugendtaxiservices

Öffentliche Verkehrsmittel sind aufgrund der räumlichen Struktur in Steyregg nicht flächendeckend zu erreichen.

Um die Mobilität einkommensschwacher Haushalte zu fördern, hat der Gemeinderat entschieden, diese Haushalte anhand von Zuzahlungen zu Taxifahrten zu unterstützen. Konkret werden pro Quartal 13 Taxifahrten zu maximal je € 12,- gefördert.

Die Haushaltseinkommensgrenze richtet sich dabei nach dem gültigen Ausgleichzulagenrichtsatz. Bei der Beantragung sind die Taxirechnungen versehen mit dem Namen, das Ansuchen auf Zuschuss zu den Taxikosten und der Einkommensnachweis des gesamten Haushaltes (zB Jahreslohnzettel od. Lohnzettel von 3 Monaten) vorzulegen.

Dieser Beschluss soll den Steyregger EinwohnerInnen eine Alltagserleichterung ermöglichen. Die Förderung ist ab dem 2. Quartal 2017 möglich und immer im nächstfolgenden Quartal am Stadtamt geltend zu machen.

Zudem wurde die Förderung des Jugendtaxis angehoben von bisher 6 Fahrten zu € 10,- pro Quartal auf ebenso 13 Fahrten zu max. € 12,-.

### Der Rechnungsabschluss 2016

Einstimmig beschlossen wurde nach Prüfung durch den Prüfungsausschuss und den Finanzausschuss (Stadtrat) der Rechnungsabschluss 2016.

Dieser hat ein erfreuliches Ergebnis gebracht: so wurde im ordentlichen Haushalt ein Überschuss in Höhe von Euro 179.341,- erwirtschaftet. Diese Mittel können im heurigen Jahr zusätzlich zum Budgetvoranschlag verwendet werden. Die Pro-Kopf-Verschuldung konnte neuerlich reduziert werden auf nunmehr € 595,- (Zum Vergleich: 2015 lag diese bei € 769,-; 2014 bei € 847,-) Somit besteht eine gute Ausgangslage für anstehende Großinvestitionen in die Zukunft Steyreggs wie etwa den neuen Hochbehälter für Trinkwasser, die weitere Schulsanierung, Geh- und Radwege inkl. Viadukt, Neubau des Feuerwehrhauses Lachstatt, u.v.a.

## Stadtgemeinde Steyregg als Gütesiegelbetrieb



Der Stadtgemeinde Steyregg wurde am **9. Februar 2017**, in feierlichem Rahmen, das **Betriebliche Gesundheitsförderung Gütesiegel** verliehen.

Die persönliche Gesundheit jedes einzelnen Mitarbeiters/in steht dabei im Mittelpunkt.

Gemeinsame Aktivitäten die das Miteinander fördern oder wöchentliche Obstkörbe für eine gesunde Pause wurden dabei umgesetzt.

Im Rahmen der Gesundheitsförderung im Betrieb rücken Aspekte wie der soziale Zusammenhalt am Arbeitsplatz, der Aspekt der Mitgestaltungsmöglichkeiten oder auch der Freude an der beruflichen Tätigkeit selbst in den Mittelpunkt des Interesses.

Der Preis wird alle 3 Jahre vergeben und das Stadtamt erhielt dieses Gütesiegel zum **ersten Mal**.

## Heizkostenzuschuss – Aktion 2016/2017

Bis spätestens **15. April 2017** können sozial bedürftige Personen beim Stadtamt noch einen Heizkostenzuschuss beantragen.

Vorzulegen (beim Wohnsitzgemeindeamt) sind **Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen für das Jahr 2016**.



Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.steyregg.at](http://www.steyregg.at) und in der Sozialabteilung des Stadtamtes Steyregg!

**Iris Hattmannsdorfer**,  
Tel. 0732/640155-68  
**Michael Öhlinger**,  
Tel. 0732/640155-86

## 11.677 Stunden Dienst für Ihre Sicherheit - Jahreshauptversammlung der FF Steyregg



Unsere Jugendgruppe hat mit ihren Betreuern 2.773,50 Stunden aufgebracht, wobei es insgesamt 57 Aktivitäten mit unseren „Youngstars“ gab.

Unter dem Motto „Retten-Löschen-Bergen-Schützen“ haben die Florianijünger von Steyregg ehrenamtlich **11 677 Stunden** geleistet. Die beachtliche Bilanz weist **61 Einsätze**, davon 15 Brand und 46 technische Ausrückungen auf. Bemerkenswert ist, dass für die feuerwehrtechnische **Weiterbildung** insgesamt **37 Urlaubstage** gespendet wurden.

Schwerpunkte des vergangenen Jahres waren die Umrüstung auf ein Hochregallager und der Ankauf eines Staplers.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 27. Jänner 2017 konnte HBI Manfred Rachinger in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste darunter Bürgermeister Mag. Johann Würzburger, Pfarrer MMag. Dr. Andreas Hinterholzer, Abschnitts-Feuerwehrkommandant BR Christian Breuer, sowie die Stadt- u. Gemeinderäte Stefanie Rechberger, Nikolaus Höfler und Karl Pipp, verdiente Feuerwehrmitglieder ehren.

Die Kameraden AW Harald Hintringer und AW Adolf Huemer wurden mit der Verdienstmedaille des Bezirkes Urfahr-Umgebung III. Stufe ausgezeichnet. Außerdem wurde die 25-jährige Dienstmedaille an Kamerad HBM Harald Reischl verliehen.

HBI Manfred Rachinger freute sich über drei Neuzugänge und einen Übertritt in den Aktivstand.

Außerdem konnten weitere Beförderungen ausgesprochen werden: Jana Sophie Konopitzky zum Feuerwehrmann, Hannes Haider zum Oberfeuerwehrmann, Phillip Hametner zum Oberfeuerwehrmann, Leo Rauch zum Oberfeuerwehrmann und Dennis Hofer zum Hauptfeuerwehrmann.

Hier lässt sich mit Sicherheit erkennen, dass die Jugend und der Nachwuchs in der Feuerwehr Steyregg einen hohen Stellenwert und Ansehen haben.

Als Zeichen der guten Zusammenarbeit und Kameradschaft waren von der Feuerwehr Lachstatt die Kameraden HBI Hubert Lehermayr, OBI Herbert Lehner und BI Peter Burger, sowie von der Raika Steyregg GL Direktor Anton Hanl anwesend!

*Das Kommando der Feuerwehr Steyregg bedankt sich bei der Jugendgruppe und der Mannschaft für die erbrachten Leistungen im abgelaufenen Jahr sowie bei der Stadtgemeinde Steyregg für die Unterstützung und ersucht weiterhin um die gelebte Kameradschaft und die Aufrechterhaltung des Zusammenhalts und der Zusammenarbeit!*



BR Christian Breuer unterstrich die großartige Leistung der Mannschaft im vorigen Jahr.



BGM Mag. Johann Würzburger würdigte die beeindruckenden Leistungen der FF Steyregg.



Nach den Grußworten der Ehrengäste wurde abschließend gemeinsam und mit voller Begeisterung das Feuerwehrlied gesungen!



StR Rechberger, StR Höfler, HBI Lehermayer, OBI Lehner



HBI Rachinger, BGM Würzburger, HBM Reischl, BR Breuer



HBI Rachinger, BGM Würzburger, AW Huemer, AW Hintringer, BR Breuer



HBI Rachinger, FM Konopitzky, OFM Haider, OFM Hametner, HFM Hofer, BR Breuer

## Neue Eltern- und Mutterberatungsärztin

Liebe Mütter, liebe Väter!



Die Einladung, mich als „neue“ Eltern- und Mutterberatungsärztin in Steyregg vorzustellen, nehme ich gerne an.

Mein Name ist **Dr. Ursula Vockenhuber**, ich bin gebürtige Linzerin, 56 Jahre alt, verheiratet und Mutter eines erwachsenen Sohnes und einer erwachsenen Tochter.

Ich studierte Medizin an der Universität Graz, wo ich 1985 promovierte. Von 1985 bis 1988 absolvierte ich meine Ausbildung zur Ärztin für Allgemeinmedizin als Turnusärztin in Linz im KH der Elisabethinen, im Unfallkrankenhaus, in der Landesfrauenklinik und im Kinderkrankenhaus.

Seit 1988 arbeite ich beim Magistrat Linz als Eltern- und Mutterberatungsärztin, als Kindergartennärztin und als Schulärztin im Pflichtschulbereich. 2013 übernahm ich am Land OÖ die Eltern-, Mutterberatung Altenberg und mit 1.1.2017 auch die in Steyregg.

Die Arbeit mit den Kindern und ihren Eltern ist eine schöne und bereichernde. Manche darf ich vom Säuglings- bis zum Schulalter als Fach- und Vertrauensperson begleiten.

Eltern besitzen eigene wertvolle intuitive Fähigkeiten. Mein Anliegen ist es, Sie in Ihrem Wissen über die Entwicklung und die Bedürfnisse Ihres Kindes zu bestärken, Sie in Ihrem Verständnis für das kindliche Verhalten zu unterstützen und Ihnen weitere Handlungsmöglichkeiten anzubieten.

Die ärztliche Aufgabe in der Eltern- und Mutterberatung umfasst unter anderem eine somatische Untersuchung mit Beurteilung des Gedeihens und Wachstums, Impfberatung und Durchführung von Impfungen, Beurteilung der Entwicklung nach aktuellen pädiatrischen Richtlinien und Ernährungsberatung nach aktuellen pädiatrischen Richtlinien. Dies wird in einem Formblatt dokumentiert.

In Steyregg arbeite ich im Team mit Frau Dipl. Sozialarbeiterin Michaela Schöndorfer, die Ihnen Beratung im Bereich Soziales anbietet.

Ich freue mich, wenn Sie uns mit Ihrem Säugling und Kleinkind besuchen.  
**Kommen Sie doch einfach vorbei!**

**Termine:** jeden ersten Donnerstag im Monat von 13.30 bis 15 Uhr

**Adresse:** Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b, 4221 Steyregg

**nächster Termin: 6. April 2017**  
Weitere Termine unter [www.steyregg.at](http://www.steyregg.at)

## Schifahren lernen in Kirchschatlag



Namen auf den Fotos oben und unten (Gruppen Fortgeschritten): Hofer Valentina, Gundendorfer Anna, Lehner Johanna, Krallitsch Janin, Rechberger Erik, Haunschmid Patrick, Schonka Elisabeth, Elisa Preundler, u.a.



17 Schüler der dritten und vierten Klassen der VS Steyregg besuchten den **Schikurs in der Schischule Kunterbunt in Kirchschatlag**.

Gleich nach Schulschluss ging's mit dem Bus der Fa. Lehner nach Kirchschatlag. Dort wurden die Kinder in die Gruppen (Anfänger, Leicht Fortgeschritten und Fortgeschritten) eingeteilt.

So konnten die Kinder vom 30.1. bis 1.2.2017 mit viel Spannung, Spass und guter Laune die Kunst des Schifahrens spielerisch erlernen.

## Raiffeisenbank Steyregg neue Öffnungszeiten

Das klassische Schaltergeschäft verlagert sich immer mehr auf Bankomatbehebungen, Kartenzahlungen und ELBA-Anwendungen.

Um den geänderten Anforderungen Rechnung zu tragen und auch mehr Zeit für Beratungen zu bieten, werden wir ab 1. April 2017 unsere Öffnungszeiten wie folgt ändern:

**Montag**  
08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr  
**Dienstag** 08:00 - 12:00 Uhr  
geschlossen/Beratungsnachmittag  
**Mittwoch** 08:00 - 12:00 Uhr  
geschlossen/Beratungsnachmittag  
**Donnerstag**  
08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:30 Uhr  
**Freitag**  
08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:30 Uhr



**Beratungszeiten nach Terminvereinbarung**  
Montag - Freitag 08:00 - 19:00

Wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit unseren treuen Kunden!

Raiffeisenbank Steyregg eGen

*Anton Hanl*  
Dir. Anton Hanl

*Bernd Ganglberger*  
Bernd Ganglberger

## Heimatverein Steyregg besteht 10 Jahre

„Aus der Vergangenheit lernen - in der Gegenwart leben - für die Zukunft gestalten“ Unter diesem Motto stand die heurige Jahreshauptversammlung des Heimatvereins. Dieser feiert heuer sein 10-jähriges Bestehen.

Jürgen Mühlbacher überbrachte die Grußworte des Bürgermeisters und verwies auf die Notwendigkeit des Vereins. Die kulturellen Ziele sind im Sinne der Stadt Steyregg und bieten die Grundlage für diverse Aktionen und Anregungen.

Der Obmann vermittelte einen Abriss der vergangenen Aktivitäten und eine Vorschau der noch anstehenden Themen. Wobei natürlich vorrangig die **Schaffung bzw. die Renovierung eines eigenen Heimathauses** zu erwähnen ist.

Prof. Dr. E. Ruprechtungsberger stellte ein neues **Forschungsprojekt** zum Thema „**Frauenkloster Pulgarn**“ vor, das von allen Teilnehmern begeistert aufgenommen wurde. Vielleicht kann dieses Projekt in nächster Zeit umgesetzt werden.

An einem ganz wesentlichen Beitrag zur Stadtgeschichte arbeitet zur Zeit **Ing. W. Kutscher**, der sich mit der **Aufarbeitung der Kleindenkmäler und Flurdenkmäler** beschäftigt. Herr Ing. Kutscher ist auch an der digitalen Erfassung der Daten beim Land OÖ maßgeblich beteiligt.

Um Steyregg als mittelalterliches Städtchen zu präsentieren, wird vom Heimatverein ein Antrag an den Gemeinderat gestellt, die Südseite der **Stadtmauer anstrahlen** zu dürfen.

Die Besucher von Steyregg, sind vielfach erstaunt, wieviel „Mauer“ in unserer Stadt noch vorhanden ist.

Zudem steht die Fortführung des Projektes „**Gärten der Versöhnung**“ im Rahmen der Landesausstellung 2024 weiterhin im Mittelpunkt.

Um **Obmann Hans Hametner** hat sich eine neue Riege formiert:

**Obmann-Stv:** GR Jürgen Mühlbacher  
**Kassier:** Dr. Marc Laroche  
**Schriftführer:** Franz Gillmayr  
**Kassenprüfung:** Erwin Kreindl  
Franz Leonfellner

**Kleindenkmalforschung:** Ing. Willibald Kutscher  
**Beirat:** Mag. Niklas Salm-Reifferscheidt

In kurzer Stille wurde der 12 Mitglieder gedacht, die seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorben sind. Zuletzt verstarb im Oktober 2016 die von allen geschätzte Margot Kutscher.



v.r.n.l.: Franz Gillmayr, Prof. Dr. Erwin Ruprechtsberger, Dr. Marc Laroche, Franz Leonfellner, Erwin Kreindl, Hans Hametner

### Veranstaltungshinweis:

„Sagenstraße Pfenningberg, Pulgarn und das Reichenbachtal“  
Fr. Dr. Elisabeth Schiffkorn erzählt Sagen und Geschichten rund um den Kultberg (siehe Seite 18)

## Steyregger Musik sucht Zuwachs



Nach dem gelungenen Herbstkonzert beginnt nun wieder die Probenarbeit für unser Frühjahrskonzert.

Wenn du **bereits ein Blasinstrument spielst** wäre jetzt ein günstiger Zeitpunkt um mal bei uns reinzuschnuppern. Wir proben jeden Freitag ab 20 Uhr.

Auch unser **Jugendorchester „Musi'Kids“** wächst. Es besteht mittlerweile aus 13 Jugendlichen, welche bei uns die Möglichkeit haben sich musikalisch weiterzubilden bzw. gemeinsam zu proben.

Unsere Probenstermine sind immer freitags von 18:30 bis 19:30 – **Komm einfach vorbei!**



Wenn auch Du ein Instrument erlernen möchtest, dann weisen wir darauf hin, dass wieder die Zeit der Einschreibung in der Musikschule ist.

Solltest Du Unterstützung brauchen wie z.B. Ausprobieren von Blasmusikinstrumenten, Beratung oder ev. vorübergehende Ausleihe eines Instrumentes, nimm einfach Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns über jeglichen Zuwachs ob Jung oder Alt.

Möchtest Du dieses schöne Hobby mit uns teilen? Dann melde dich einfach unter 0664/836045 oder schreib uns eine Mail an [mv.steyregg@gmx.at](mailto:mv.steyregg@gmx.at).

**Weiters kannst Du uns auch auf [www.stadtkapelle-steyregg.at](http://www.stadtkapelle-steyregg.at) besuchen.**

## Büchereiflohmarkt

**Freitag 14. April 2017**

von 13-15 Uhr beim Bauernmarkt.

Wir werden wieder viele Kinderbücher und Spiele verkaufen. Bei Regen entfällt der Bücherflohmarkt.

## Bücherzelle

Wir freuen uns, dass die Bücherzelle so gut angenommen wird und viele Personen die Möglichkeit nützen sich dort ein oder auch mehrere Bücher zu holen und auch welche hinzubringen.

Aber leider wird die Bücherzelle von einigen Personen dazu benützt ihre **alten, schmutzigen und zum Teil zerrissenen Bücher**, die jahrzehntelang irgendwo aufgehoben wurden, dort in Säcken und Schachteln abzulegen.

## Stadt u. Pfarrbücherei Steyregg



Ich möchte Sie ersuchen, dass Sie nur solche Bücher in die Bücherzelle bringen, die Sie auch selbst gerne mit in Ihr Heim nehmen würden und das sind sicher keine veralteten und vergilbten Medien.

Ich wünsche Ihnen weiterhin **viel Spaß beim Lesen**, egal ob aus der Bücherzelle oder aus der Bücherei, die übrigens immer die neuesten Medien für Sie hat.

*Preundler Erna*

## Besuchsdienst des Roten Kreuzes

**Der Besuchsdienst des Roten Kreuzes bringt Lebensfreude und unterstützt ältere Menschen.**

Maria besucht wöchentlich für etwa zwei Stunden eine ältere Dame aus ihrem Heimatort. „Wir spielen, lösen Denkaufgaben, blättern im Fotoalbum oder plaudern einfach nur“, erzählt die freiwillige Besuchsdienstmitarbeiterin. „Mir macht es viel Spaß und ich spüre ihre Dankbarkeit bei jedem Besuch.“

Aber nicht nur für die Klienten stellt der kostenlose Besuchsdienst eine wertvolle Abwechslung dar. Die pflegenden Angehörigen können durch diese Unterstützung einige Stunden „Auszeit“ nehmen und ihre Kraftreserven wieder aufladen.

Wer Interesse an einer **freiwilligen Tätigkeit** hat und gerne Zeit mit älteren Menschen verbringt, der ist im Besuchsdienst des Roten Kreuzes herzlich willkommen.

Das nötige Rüstzeug bekommen die freiwilligen Besuchsdienst-Mitarbeiter im Zuge einer Ausbildung, bei der Themen wie körperliche, geistige und soziale Veränderungen im Alter, Gedächtnistraining, Biografiearbeit, Umgang mit Trauer und eigene Abgrenzung im Zentrum stehen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
OBERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*

Für den Bezirk Urfahr-Umgebung startet diese Ausbildung heuer am 25.03.2017.

### RÜCKFRAGEHINWEIS:

Stefan Zierlinger

Österreichisches Rotes Kreuz,  
Landesverband OÖ  
Bezirksstelle Urfahr-Umgebung  
+43/664/8874 59 43



Erinnerungen werden wach beim gemeinsamen Blättern im Fotoalbum

## NEU „walken und talken“

**Treffpunkt:**

**jeden Mo. ab 27. März um 18:00 Uhr beim Tennisplatz-Parkplatz**

Guide: Klementina Rader

8

**Jede(r) ist eingeladen** mitzugehen; kostenfrei ohne Anmeldung - wer da ist geht mit!



## Vereinbarung über Zusammenarbeit bei Störfällen unterzeichnet



Foto: Medienservice Land OÖ

Landeshauptmann Josef Pühringer, Landesrat Elmar Podgorschek, der Bürgermeister der Stadt Linz Klaus Luger und Steyreggs Bürgermeister Johann Würzburger sowie Vertreter der am Chemiepark Linz ansässigen Betriebe unterzeichneten am 9.3.2017 gemeinsam die neue „CPL-Vereinbarung“. (Chemiepark Linz – Vereinbarung)

Bereits im Jahr 1999 wurde zwischen dem Land Oberösterreich, der Landeshauptstadt Linz, der Stadtgemeinde Steyregg und den Unternehmen am Chemiepark Linz eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit bei Schadensereignissen geschlossen.

Die Erneuerung wurde aufgrund der im Juli 2015 in Kraft getretenen Novelle zum Oberösterreichischen Katastrophenschutzgesetz und auch aufgrund organisatorischer Änderungen seit der letzten Auflage notwendig.

Durch das neue Abkommen ist die Zusammenarbeit sowohl präventiv, bei Übungen, als auch im Falle von Zwischen- und Störfällen klar geregelt.

Damit soll rasches Handeln zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger im Katastrophenfall ermöglicht werden.

## Steyregg radelt zur Arbeit

**OBERÖSTERREICH  
RADELT  
ZUR  
ARBEIT**

**EIN GUTER MORGEN!**

**BOSCH**  
NEU! eBike-Challenge

JETZT ANMELDEN UNTER:  
[00e.RadeltZurArbeit.at](http://00e.RadeltZurArbeit.at) [/OesterreichRadeltZurArbeit](https://www.facebook.com/OesterreichRadeltZurArbeit)

Ab 1. Mai gibt's täglich tolle Preise zu gewinnen.

Neue App!

Initiator von:

Welches Team schafft die meisten Radelstage, welche Firma die meisten Kilometer? Ein freundschaftlicher Wettbewerb spornt den Ehrgeiz unter den KollegInnen an!

Die Kampagne der Radlobby wird vom Land Oberösterreich finanziell ermöglicht, heuer unterstützen erstmals viele Gemeinden in Form aktiver Bewerbung und einer Plakatkampagne an staugeplagten Linzer Stadteinfahrten. Am 15.3. beginnt die Team-Anmeldung für die Saison 2017, und im Mai winken die Radel-Lotto-Preise.

Attraktive Teampreise gibt es auch heuer wieder zu gewinnen: Reise nach Amsterdam, Mountainbike-Wochenende in den Kalkalpen und vieles mehr! Die Aktion soll darüber hinaus dazu anregen, überhaupt öfter Alltagswege zum Einkauf, zur Schule und viele andere kurze Wege im Ort mit dem Rad zurückzulegen.

Seit 2011 lädt die Kampagne

### „RADELT ZUR ARBEIT“

österreichweit dazu ein, den Weg in die Arbeit umweltfreundlich und fitnessförderlich mit dem Rad zurückzulegen.

**Anmeldung:** [00e.radeltzurarbeit.at](http://00e.radeltzurarbeit.at)

## „Einer für Alle“ – CarSharing in Steyregg

Seit fast einem halben Jahr ist der Steyregger MühlFerdl nun unterwegs und erfreut sich bei den Nutzerinnen und Nutzern großer Beliebtheit. Auch der Energiebezirk Freistadt als Organisator dieses Carsharing-Systems hat uns mitgeteilt, dass „unser“ MühlFerdl zu den erfolgreichsten und am meisten genutzten Standorten gehört. Dies zeigen auch die begeisterten Statements der Nutzer aus Steyregg.



Wir freuen uns, dass wir von Beginn an dabei sind. Wir genießen es, unsere Aktivitäten besser gestalten zu können. Beispiele: einkaufen, essen gehen, Kino-, sowie Krankenhausbesuche und vieles mehr. Uns bringt das Carsharing System Lebensqualität und wir wünschen dem Team alles Gute.

**Mit freundlichen Grüßen  
Daniel Fischer & Sylvia Harringer**

Nur wenige Tage im Monat ist unsere Familienkutsche zu wenig. Bisher galt es dann zu jonglieren mit den öffentlichen Alternativen bzw. teilweise Taxi. Ein Zweitauto wäre einfach ein Luxus.

Der MühlFerdl ist nun eine tolle, kostengünstige und praktische Möglichkeit für uns.

**Liebe Grüße  
Wolfgang Köppl**



Ich bin zwar nicht der „typische“ CarSharing Nutzer, denn der MühlFerdl ist eigentlich das Drittauto für das Wochenende im Großraum Linz, aber diese Idee braucht Unterstützung. Die Reservierung über das Smartphone oder Laptop geht unkompliziert und aufgrund der Anzahl der TeilnehmerInnen in Steyregg war der Renault Zoe bisher zu 95 % verfügbar.

Mein Sohn Martin gehört zu den begeisterten Beifahrern auf dem Weg in die Musikschule oder zum Tennistraining.



Ich hoffe, dass wir in Steyregg noch mehr Interessierte an diesem Projekt und ein zweites Fahrzeug mit einer Ladestation beim Stadtamt bekommen.

**Liebe Grüße  
Thomas Bürgler**

Ich finde es praktisch da wir kein zweites Auto besitzen und es auch nicht brauchen da ich in Steyregg arbeite! Aber trotzdem brauche ich ab und zu ein Auto, da ich Termine in Linz habe wie Kinderarzt, Zahnarzt usw. Ein großer Vorteil ist das schnelle und praktische Buchen über den Computer und auch die umweltschonende Nutzung.

**Liebe Grüße  
Klementina Rader**

Für mich ist der MühlFerdl wirklich super, da ich selbst kein eigenes Auto habe, weil ich es nicht brauche. Wenn ich fürs Einkaufen oder so doch ein Auto benötige buche ich einfach das Auto vom Handy aus im Internet.

Am meisten schätze ich es, dass das System mit dem Buchen im Internet und der Schlüsselkarte so unkompliziert ist, weil man sich einfach eintragen kann und das Auto auch oft spontan zur Verfügung steht.

**Liebe Grüße  
Sarah Riffert**

Sie benötigen für Ihren Wocheneinkauf, einen Tagesausflug oder einen Besuch ein Auto?

Der MühlFerdl wartet an seinem fixen Standort auf Ihre Buchung, die Sie einfach und unkompliziert via Smartphone, Tablet oder PC aufgeben können, damit das Fahrzeug zum richtigen Zeitpunkt für Sie zur Verfügung steht.

Eine günstige Lösung also, die durchaus ein kostenintensiveres Zweitauto kompensieren kann.

Wer Interesse an diesem Angebot hat und den MühlFerdl gerne nutzen & unterstützen möchte, kann sich gerne am Stadtamt bei

Herrn **Ing. Peter Meisinger** (0732/640 155 80) oder gleich direkt beim

**MühlFerdl** unter [www.muehlferdl.at](http://www.muehlferdl.at) näher zu diesem Thema informieren.



## Stadt-u. Pfarrbücherei Lustiger Kindernachmittag



mit **Max** dem Clown,  
Puppenspieler und Bauchredner

**Wo :** im Pfarrheim Steyregg  
**Wann:** Fr. 31. März 2017, 15 Uhr  
**Eintritt:** 3 Euro

Auf euren Besuch freuen sich

**MAX und  
das Büchereiteam**



## Strauch- und Grünschnitt

Die Grün- und Strauchschnittsammelstelle in Plesching ist ein Service für die Bürger von Plesching, das zur Erleichterung der Entsorgung zur Verfügung steht.

Zu diesem Zweck werden die Personen ersucht, sich mit **Namen und Adresse** in die **aufliegende Liste** einzutragen. Natürlich können auch Bürger von Steyregg hier ihre Entsorgungen erledigen!

Um den Verwaltungsaufwand möglichst gering zu halten, wird eine Verrechnung nur alle 1 – 2 Jahre vorgenommen.

Die Hebesätze dafür werden jährlich vom Gemeinderat festgesetzt:



### Gebühr 2017

Grünschnitt / m3: € 11,04 inkl. Ust.  
Strauchschnitt / m3: € 15,20 inkl. Ust.

### Öffnungszeiten

Sammelstelle Plesching (KiGa Plesching):

Montag bis Freitag 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr  
Samstag 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

## Bäcker Walter ist von uns gegangen



Nach dem Ableben meines Vaters wurde mir eine überwältigende Welle der Hilfsbereitschaft zuteil, die mir bewusst machte, welcher Zusammenhalt in der Stadt Steyregg vorherrscht.

Ganz besonders möchte ich mich bei folgenden Menschen und Unternehmen bedanken: Herr **Schellenhuber** hat uns sehr einfühlsam durch die schwere Zeit begleitet.

Auch die **Stadtgemeinde Steyregg** stand mir mit Rat und Tat zur Seite, an erster Stelle nenne ich hier unsern Bürgermeister Mag. Hans Würzburger, außerdem halfen uns Michael Öhlinger, Iris Hattmannsdorfer, Eva Jungbauer, Silvia Holzer, Petra Reichhart und die **Sozialberaterin** Frau Mag. Tanja Weigl.

Die **Raika Steyregg** hat mir ebenfalls geholfen zahlreiche administrative Dinge zu erledigen. Ebenfalls nicht unerwähnt möchten ich unsern **Pfarrer MMag. Dr. Andreas Hinterholzer** und den **Pfarrgemeinderat** (Herr Günter Gintenteiler) lassen, die mir ebenfalls großzügig geholfen haben.

**Unser Bäcker Walter wird uns immer in positiver Erinnerung bleiben.**

*Ein aufrichtiges Danke an alle von  
Daniel Puchmayr (Sohn)  
und Romana*

Eine würdige Zehrung verdanke ich Joze, dem Inhaber des **Stadtwirts**.

Deutschkurse stehen hoch im Kurs bei den erwachsenen Asylwerbern in Steyregg!

Fünf Personen besuchen derzeit den A1- Kurs, vier Personen haben die A1-Prüfung bereits erfolgreich abgelegt und lernen nun Deutsch auf dem Level A2. Eine Person schaffte es im Selbststudium sogar die B1-Prüfung abzulegen.

Und auch im Sprachcafé wird noch immer jeden Mittwoch ab 18:00 fleißig Deutsch gelernt. Herzliche Gratulation an alle Lerner und ein großes Danke an alle, die sie beim Lernen unterstützt haben.

Zusätzlich zu den Deutschkursen nehmen zwei Personen an der Ausbildung zum ehrenamtlichen Rettungssanitäter des Samariterbundes in Linz teil.

Zwei Personen besuchen die „Brückenklasse“ in Perg, wo sie bestens auf ihre weitere schulische bzw. berufliche Laufbahn vorbereitet werden.

Eine Person absolviert den WIFI-Lehrgang „Gesundheit und Soziales“.

Neben den Deutschkursen bzw. den Schulbesuchen werden von den Asylwerbern auch gerne die Integrationsworkshops des Österreichischen Integrationsfonds besucht.

Auch der Sporttreff am Freitag ab 20 Uhr läuft nach wie vor auf Hochtouren.

Dank zahlreicher motivierter Sportler wird in beiden Schulturnsälen gekickt, Völkerball gespielt oder Volleyball trainiert. Wir freuen uns auf alle neuen Mitspieler, die gerne sporteln und dabei neue Leute kennenlernen wollen.

**Wenn du eine weitere Idee hast, die du gemeinsam mit uns verwirklichen willst, dann schreib uns bitte auf Facebook oder per Mail:**

[www.facebook.at/ServusSteyregg](http://www.facebook.at/ServusSteyregg)  
[servussteyregg@gmail.com](mailto:servussteyregg@gmail.com)



**Juckreyz**  
theaterkultur

**AUSSER  
KONTROLLE**

*Eine Farce von Ray Cooney*

5., 6., 12., 14., 19., 20. Mai, jeweils 20 Uhr  
Kellergewölbe Schloss Steyregg

Karten unter 0664-4835128 (17-19 Uhr)  
oder unter [www.juckreyz.at](http://www.juckreyz.at)

## Sie wollen lachen? Dann gehen Sie doch in den (Schloss-) Keller!

Die Theatergruppe Juckreyz  
präsentiert die englische Komödie  
„Außer Kontrolle“ von Ray Cooney

Alles war so schön geplant: Mit Kaviar, Austern und Champagner will Richard Willey, seines Zeichens Minister der englischen Regierung, eine der Sekretärinnen der Opposition verführen — doch als er im Fenster seiner Hotelsuite einen Leichnam entdeckt, ist es mit dem Schäferstündchen vorbei.

Um einen politischen Skandal zu vermeiden, versucht Richard Willey die Leiche mit Hilfe seines treuen Sekretärs George Pigden verschwinden zu lassen; und das wäre gar nicht so schwierig, wenn da nicht ein misstrauischer Hotelmanager, ein geschäftstüchtiger Kellner, ein rasend eifersüchtiger Ehemann und einige andere Personen wären, die unvermutet und im falschen Moment auftauchen...

Mit Hans Spörker, Ernst Mühlbacher, Gerald Ohrner, Ilona Hörmann, Herbert Moser, Mario Bramberger, Harald Schön, Petra Zedlacher und Birgit Puchner

## Ferialjobs 2017

Angebote für Ferialjobs im heurigen Sommer finden Sie online unter

<https://www.jugendservice.at/jobs/>

## VS Steyregg - Lesetraining mit „schulfremder“ Unterstützung



Frau Monika Plöchl mit der Klasse 2a

Mit viel Freude und Engagement übernimmt sie somit einen wichtigen Teil des Unterrichts. Die Kinder lesen ihr laut einen geübten Text vor und Frau Plöchl stellt auch noch Fragen zum Sinnverständnis. Jeden Freitag freuen sich die Kinder schon auf ihre Lesepatin.

Unsere pensionierte Kollegin Frau Elisabeth Andorfer managt jeden Montag dankenswerterweise die Schülerbücherei und so sind viele unserer 2 500

Zur Verbesserung der Leseleistung wird an der Volksschule seit Jahren intensiv an der Lesekompetenz der Kinder gearbeitet. So haben wir uns sowohl personelle als auch elektronische Hilfen organisiert.

Seit Schulanfang kommt in die 2b jeden Mittwoch eine von zwei „Lese-Omas“ zu uns in die Schule. Einzeln oder in Kleingruppen gehen die Schülerinnen und Schüler in die Bücherei und lesen dort verschiedene Geschichten oder Lesespiele vor. Den beiden engagierten Lese-Omas, die sich 14-tägig abwechseln, macht es große Freude, die Kinder beim Lesenlernen zu unterstützen.

Frau Monika Plöchl unterstützt nun seit mehr als 3 Jahren den Leseunterricht in der 2a. Sie kommt jede Woche für 2 Stunden, um mit den Kindern zu lesen.



Leseoma der Klasse 2b

Bücher nach Hause unterwegs, um dort gelesen zu werden.

Beim alljährlichen Lesescreening können wir das kontinuierliche Ansteigen der Leseleistungen feststellen.

Das Lehrerkollegium bedankt sich sehr herzlich für die wertvolle Unterstützung.

Im Anschluss hilft uns das Computerprogramm ANTOLIN offene Fragen zu beantworten. Das Belohnungssystem stellt für viele Kinder eine große Lesemotivation dar.

Das Programm bietet nicht nur eine gute Differenzierung, sondern gibt den Lehrerinnen auch Rückmeldung zu Textverständnis und zur Leseleistung ihrer Schülerinnen und Schüler.



2. Leseoma mit der Klasse 2b

## OÖ: Umstellung von DVB-T auf simpliTV mit 20.04.2017

Mit dem neuen Antennenfernsehen empfangen die TV-Seher bis zu 40 TV-Sender, viele davon in perfekter Bild-Qualität (HD). Alle ORF-Programme inklusive ORF „Oberösterreich heute“, ORF Sport+ und ORF III sowie 3sat, ATV und ServusTV können erstmals über die Antenne mit simpliTV in High Definition (HD) sowie Puls 4, ATV2, LT1 und dorfTV ohne Zusatzkosten gesehen werden. Um die TV-Programmvierfalt in Top-Bild-Qualität zu erleben, muss lediglich eine neue Box zu einem günstigen Preis gekauft werden. Über die Website [www.simpliTV.at](http://www.simpliTV.at) wird ein Empfangs-Check angeboten, der den TV-Konsument auch über die für ihn optimale Antennenart (Zimmer-, Außen- oder Dach-Antenne) informiert.

### Antennenhaushalte müssen von DVB-T auf simpliTV (DVB-T2) umstellen

Oberösterreich wird auf das neue Antennenfernsehen simpliTV (DVB-T2) umgestellt. Bürgermeister Mag. Hans Würzburger: „Mit der Umstellung auf simpliTV sind wir perfekt auf das neue Fernseh-Zeitalter in HD vorbereitet. Denn mit dem neuen Antennenfernsehen folgen wir dem aktuellen TV-Trend HDTV. Immer mehr TV-Konsumenten haben HDTV-Geräte zu Hause, allerdings können viele diese Technologie noch nicht nutzen. Mit High Definition (HD) ist das TV-Bild brillant scharf und der Ton kristallklar. Damit alle Antennenhaushalte in diesen Genuss kommen, ist die Umstellung von DVB-T auf simpliTV (DVB-T2) notwendig. Die Antennen-TV-Haushalte müssen sich nur eine neue aber kostengünstige TV-Box kaufen. Ein Laufband am TV-Bildschirmrand informiert die Antennenhaushalte ab 15.03.2016 über die Umstellung.“

### ORF „Oberösterreich heute“ in brillanter Bildqualität

Oberösterreich wird ab 19.04.2016 in den Genuss kommen, alle ORF-Sender inklusive ORF Sport+ und ORF III sowie 3sat, ATV und ServusTV in HD-Qualität sowie Puls 4, ATV2, LT1 und dorfTV über die Antenne ohne Zusatzkosten empfangen zu können. Auch die ORF Bundesland-Sendung „Oberösterreich heute“ ist dann via Antenne in HD-Qualität zu sehen.

### Scharfes TV-Bild und mehr TV-Sender mit dem neuen Antennenfernsehen simpliTV

Das neue Antennenfernsehen simpliTV bietet viel mehr TV-Sender als bisher. Somit können TV-Konsumenten mit einem Abo bis zu 40 Sender, viele davon in Top-Bild-Qualität also in High Definition (HD), sehen. Ein weiterer Vorteil: Mit simpliTV kann auch bei Schlechtwetter wie z.B. bei starkem Schneefall das TV-Programm störungsfrei empfangen werden.



### Angebot für Box und Modul

Für den Empfang von simpliTV wird lediglich eine neue Box oder ein Modul benötigt. Mit der Box kann simpliTV über das bisher verwendete TV-Gerät empfangen werden. Für den Empfang mit dem Modul wird ein neues (DVB-T2-fähiges) TV-Gerät benötigt.

Um die Kosten rund um die Umstellung für den TV-Konsumenten gering zu halten, wird eine vergünstigte Box um 29,90 Euro und das Modul um 9,90 Euro im Fachhandel angeboten. Die Box und das Modul können auch im Online-Shop [www.simpliTV.at](http://www.simpliTV.at) ganz einfach erworben werden. Das limitierte Angebot ist bis längstens 30.04.2017 gültig.



Die vergünstigte Box ist um 29,90 Euro erhältlich

Am 20. April 2017 bringt die TV-Umstellung mehr Programm auch in HD. Ab dem 20. April 2017 ist der Empfang über die Antenne nur noch via simpliTV möglich. Ab 21. März 2017 werden alle Zuseherinnen und Zuseher der Antennenhaushalte mit einem Laufband am Bildschirm über die Umstellung informiert.

All jene Antennenhaushalte die bereits ein simpliTV Empfangsgerät in Betrieb haben, müssen am 20. April 2017 einen Sendersuchlauf machen, um alle Programme weiterhin empfangen zu können.

Umfangreiche Informationen zur Umstellung von DVB-T auf simpliTV (DVB-T2) Die Bürgerinnen und Bürger werden umfassend über die technologische Umstellung informiert.

### Bitte vormerken:

**„HD Infotag – alles rund ums Fernsehen“ im ORF Landesstudio Oberösterreich am Donnerstag, 20.04.2017 von 09:00 – 18:00 Uhr**

### Mehr Informationen zur Antennen-TV-Umstellung und zu simpliTV unter:

[www.dvb-t.at](http://www.dvb-t.at)  
[www.simpliTV.at/umsteigen](http://www.simpliTV.at/umsteigen)  
[hd.ORF.at](http://hd.ORF.at)

TV-Kunden können sich auch unter der Hotline 0800/66 55 66 und im ORF Teletext Seite 883 informieren.

## Information Geflügelpest bei Wildvögeln und Stallpflicht beim Nutzgeflügel

Eine Häufung der Anfragen, wie lange denn die Stallpflicht für Nutzgeflügel noch aufrecht erhalten wird, zeigt, dass eine Information über die aktuelle Gefahrenlage notwendig ist.

In Oberösterreich wurden bis jetzt 6 positive Wildvögel (Wasservogel und Greifvögel) festgestellt, aktuell sind 2 Ausbrüche in den letzten 2 Wochen bestätigt worden.

Darüber hinaus mussten erst Ende Februar aufgrund von Ausbrüchen bei Nutzgeflügel in Tschechien und der Slowakei Sperrzonen für Nutzgeflügel in grenznahen Gebieten Niederösterreichs (pol. Bez. Gmünd und Gänserndorf) eingerichtet werden.

Daher ist nach wie vor von einem aktuell **hohen Verschleppungsrisiko** von Wildvogelgeflügelpest in heimische Nutzgeflügelbestände auszugehen und mit der **Aufhebung der Stallpflicht daher keinesfalls vor Mitte April 2017** zu rechnen.

**Pflichten des Tierhalters in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko:**

Es gelten die Maßnahmen gem. § 8 der Geflügelpest Verordnung.

Ziel ist es, eine Ansteckung des Hausgeflügels durch Wildvögel bestmöglich zu verhindern.

Da der derzeitige Virustyp zahlreiche Sterbefälle in der Wildvogelpopulation verursacht, sollten TierhalterInnen im eigenen Interesse auf eine strikte Einhaltung achten!

Maßnahmen gem. § 8 der Geflügelpest Verordnung sind unter anderem:

- eine Meldepflicht für Veranstaltungen mit Geflügel oder anderen Vögeln
- das Gebot Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel dauerhaft in Stallungen unterzubringen („Stallpflicht“)
- das Verbot Tiere mit Wasser zu tränken, zu dem auch Wildvögel Zugang haben
- die Vorschrift, dass Beförderungsmittel, La-deplätze und Gerätschaften, die mit Geflügel in Kontakt waren, sorgfältig zu reinigen und desinfizieren sind.

***Diese Bestimmungen betreffen alle Betriebe und Personen, die Geflügel halten, egal ob kommerziell oder privat.***

## Ferienaktion OÖ Landlerhilfe Gastfamilien dringend gesucht

An die **40 Kinder und Jugendliche**, im Alter von 8 bis 12 Jahren, kommen in der Zeit von Freitag, 7. Juli bis Freitag, 28. Juli 2017, nach Oberösterreich.

Die OÖ. Landlerhilfe sucht nun Familien, die ein Mädchen oder einen Buben aus den Landlerdörfern Großau, Großpold und Neppendorf in Siebenbürgen, aus Oberwischau / Nordrumänien oder aus Königsfeld bzw. Deutsch-Mokra in den ukrainischen Waldkarpaten bei sich aufnehmen möchten.

Die An- und Abreise der Kinder erfolgt mit Reisebussen. Die Kinder sprechen Deutsch als Mut-



tersprache oder lernen die Sprache in der Schule.

Ziel der Ferienaktion ist die **Verbesserung der Deutschkenntnisse** der rumänischen bzw. ukrainischen Teilnehmer sowie der **Aufbau von Freundschaften** zwischen Kindern und Familien aus Oberösterreich und den Heimatregionen der Landler.

**Anmeldungen bzw. Auskünfte unter 0732 / 60 50 20 oder [helmut.atzlinger@landlerhilfe.at](mailto:helmut.atzlinger@landlerhilfe.at)**

## IMS Steyregg: fit & gesund



„**fit & gesund**“: Unter diesem Motto stand ein groß angelegtes klassen und fächerübergreifende Projekt der IMS Steyregg.

3 Tage lang wurden Stundenplan und Klassen aufgelöst, um

in altersgemischten Kleingruppen Themen wie z.B. Müllvermeidung, richtiges Trinkverhalten, sportmotorische Tests, vernünftiger Lebensstil sowie Lebensmittelverschwendung zu erarbeiten.

Im Anschluss daran wurden die daraus gewonnenen Erkenntnisse den begeisterten Mitschülerinnen und Mitschülern präsentiert und zieren nun in Form von Plakaten und Schaubildern das Schulgebäude.

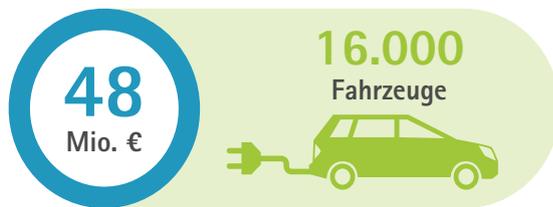
Durch diese innovative Form des offenen Unterrichts sowie durch zahlreiche andere Projekte zeigt die IMS Steyregg, dass sie unter anderem den Bereich der schulischen Gesundheitsförderung besonders nachhaltig abdeckt.

# Förderpaket Elektromobilität

Gemeinsam mit dem Umweltministerium und den Automobilimporteuren stellt das Verkehrsministerium in den kommenden Jahren insgesamt **72 Millionen Euro** zur Verfügung, um Österreich elektrifiziert zu machen. Damit wird die **Anschaffung von Elektrofahrzeugen** unterstützt und der flächendeckende **Ausbau von E-Ladestationen** im ganzen Land vorangetrieben. Zusätzlich erhalten E-Fahrzeuge eine neue **grüne Nummerntafel**, mit der einige Privilegien verbunden sind.

## Ankaufförderung für E-Fahrzeuge

Insgesamt stehen 48 Millionen Euro für die Ankaufförderung zur Verfügung. 16.000 Fahrzeuge können so gefördert werden.



### Private Elektro- oder Brennstoffzellen-Fahrzeuge

werden beim Kauf mit **4.000 Euro** gefördert, Plug-in-Hybride mit 1.500 Euro.

### Betriebsfahrzeuge

mit reinem Elektroantrieb werden mit **3.000 Euro** gefördert, Plug-in-Hybride mit 1.500 Euro.

### E-Mopeds und E-Motorräder

werden mit **750 Euro** gefördert. Förderbar sind Zweiräder ab einer Geschwindigkeit von 25 km/h bzw. einer Antriebsleistung von 600 Watt.



Die **Förderungen** können **ab März 2017** für ab 1.1.2017 gekaufte Fahrzeuge beantragt werden:  
[www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at)

## Ausbau der Ladeinfrastruktur



- **Öffentlich zugängliche Ladestationen** werden mit bis zu 10.000 Euro pro Ladestation gefördert.
- **Private Ladestationen (Wallbox bzw. intelligentes Ladekabel)** können bei der Anschaffung mit 200 Euro unterstützt werden.
- **Errichtung von Ladeinfrastruktur** an Bahnhöfen mit "Park & Ride"-Anlagen und Raststationen im Schnellstraßen- und Autobahnnetz.

## Grüne Nummerntafel für E-Fahrzeuge

Die Einführung der grünen Nummerntafel ermöglicht es Städten und Kommunen, Elektrofahrzeugen Sonderrechte zukommen zu lassen. Die Entscheidung, welche Privilegien wo gelten, liegt bei der jeweiligen Gemeinde.

Mögliche Sonderrechte sind:

- Günstigere Parkgebühren oder Gratisparken
- Erweiterung von Lieferzeiten und Lieferzonen für Elektro-Nutzfahrzeuge
- Exklusive Zufahrtsrechte



## Wenn die Natur in den Revieren erwacht

Jetzt, im angehenden Frühling, wenn auch Menschen wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen und sich an diesen erfreuen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt.



Foto: N. Mayr

Es ist also **Tierschutz**, wenn vermeintlich verlassene Junghasen **nicht aufgenommen** werden! Sie sind meist nicht verlassen und die Häsin kommt täglich zu ihnen, um sie zu säugen. Auch Gelege sollen auf keinen Fall berührt werden. Die Mutterente beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Viele Wildarten in den Niederungen haben dem Winter also bereits getrotzt und nutzen die frische Äsung, also Nahrung auf den Wiesen und Feldern.

Lassen wir ihnen die Zeit auch während des Tages, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserem Bundesland – die Tiere, aber auch wir Jäger danken es Ihnen!

GF des OÖ. Landesjagdverbandes  
Mag. Christopher Böck, Wildbiologe

## Kumm & Schrumm

### Gitarrebegleitkurs ohne Noten für erwachsene Anfänger und Fortgeschrittene

Nach dem äußerst erfolgreichen Miteinandermusizieren im vergangenen Herbst in Pfarrsaal Steyregg gibt es nun zum zweiten mal den Gitarrebegleitkurs für Erwachsene.

Das Ziel ist es, in 5 Einheiten je 75 Minuten einige bekannte Lieder spielen zu lernen, ohne Noten nach Akkordsymbolen. Man braucht dazu bloß eine funktionierende Gitarre und die Zeit, das Erlernete Zuhause zu üben.

Es gibt zwei Gruppen jeweils zweiwöchentlich (nur die ersten beiden male sind nacheinander) am Freitag 12. und 19. Mai und am 3., 6. und 30. Juni um 15:30-16:45 und um 16:45-18:30 Uhr im Pfarrsaal Steyregg.

„Ich möchte interessierten Menschen zuerst ein paar



einfache Griffe auf der Gitarre zeigen, mit denen sie eine Menge Lieder begleiten können. Und denen, die schon etwas spielen können, will ich helfen, ihr Können zu vertiefen.

Und außerdem macht es einen Riesenspaß, in einer Gruppe mit anderen zu musizieren!“

Die maximale Anzahl der TeilnehmerInnen in der Gruppe ist auf 10 Personen limitiert.

Kosten: € 12,-/Einheit, alle fünf sind im Voraus zu bezahlen.

Info unter 0650 52 88 675 oder [www.ivotruhlar.at](http://www.ivotruhlar.at)

## Vortrag „Erben und Übergeben“



### Der Sozialausschuss der Stadtgemeinde Steyregg lädt Sie ein zum Vortrag „Erben und Übergeben“

Vortragender:  
Dr. Roland Gintenreiter - Notarpartner  
Donnerstag, 30. März 2017, 19:00 Uhr  
Musikschule Steyregg; Eintritt frei!

- Vererben & Vermögen übergeben
- Grunderwerbssteuer (NEU)
- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

# Frühlingskonzert

der Liedertafel Steyregg

## Hits-Oldies-Elvis



Samstag, 1. April 2017 um 19:30 Stadtsaal Steyregg  
Samstag, 8. April 2017 um 19:30 Stadtsaal Steyregg

**Karten Vorverkauf Nummerierte Sitzplätze!**  
Vorverkauf bei **Annemarie SCHONKA** Tel.: 0699/1194 5977  
und Chormitgliedern, Raika Steyregg



Oberösterreichische  
Versicherung AG



[liedertafel-steyregg.com](http://liedertafel-steyregg.com)



## Sagenstraße

### Pfenningberg, Pulgarn und Reichenbachtal

von Hexen und vom Losen

von der Wilden Jagd in der Höllweizen und dem Hehemann  
und vieles mehr

Dr. Elisabeth Schiffkorn erzählt  
über Sagen und Geschichten um unseren alten Kultberg

**Di, 4. April 2017 – 19.30 h**

**Stadamt Steyregg, Sitzungssaal – 1. OG**

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Veranstalter  
Heimatverein Steyregg

*Freiwillige Spenden!*

*aus der Vergangenheit lernen – in der Gegenwart leben  
die Zukunft gestalten*

*Unsere Stadt. gestern + heute + morgen*

ZVR 613 194450

email: [office@heimatverein-steyregg.at](mailto:office@heimatverein-steyregg.at)

homepage: [heimatverein-steyregg.at](http://heimatverein-steyregg.at)

Raika Steyregg IBAN AT60 3463 7000 0003 4900

Gemäß §6 der Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001 hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage die Abnehmer einmal jährlich über die Untersuchungsergebnisse zu informieren.

Die Werte für die Wasserversorgung Plesching bzw. Steyregg lauten wie folgt:



		Plesching	Steyregg	Grenzwert
Gesamthärte:	(°dH) Grad deutscher Härte	14,2 – 20,6	14,6 – 20,0	—
Karbonathärte	(°dH) Grad deutscher Härte	12,6 – 16,9	11,7 – 14,3	—
pH-Wert		7,3 – 7,6	7,2 – 7,6	—
Nitratgehalt:	(mg/l) Tausendstel Gramm pro Liter	14,0 – 24,0	10,2 – 27,7	50
Kalium	(mg/l) Tausendstel Gramm pro Liter	3,0 – 4,0	1,15 – 2,14	—
Calcium	(mg/l) Tausendstel Gramm pro Liter	75,0 – 106,0	71,9 – 111,0	—
Magnesium	(mg/l) Tausendstel Gramm pro Liter	16,0 – 25,0	19,7 – 20,0	—
Natrium	(mg/l) Tausendstel Gramm pro Liter	12,0 – 20,0	6,88 – 11,9	—
Chlorid	(mg/l) Tausendstel Gramm pro Liter	22,0 – 45,0	7,8 – 28,4	—
Sulfat	(mg/l) Tausendstel Gramm pro Liter	21,0 – 28,0	48,4 – 63,6	—
Pestizide:				
Diaminochlorotriazin	(µg/l) Millionstel Gramm pro Liter	n.b. – 0,05		0,10
Summe Pestizide	(µg/l) Millionstel Gramm pro Liter	n.b. – 0,05	0,124 – 0,165	0,5

## NEUBAUWOHNUNG Steyregg/Grünruhelage



**86 m² Wfl. + Topausstattung**

12 m² sonniger Balkon + Keller  
1 Parkplatz, HWB 39,  
nur € 245.000,- inkl.

**WOHNBAUFÖRDERUNG!**

**matrix Immobilien**

**0699 / 11 44 66 66**

[www.matrix-immobilien.at](http://www.matrix-immobilien.at)

## Hunde-Sachkunde-Kurs in Engerwitzdorf



Der Sachkunde-Nachweis ist **notwendig für alle Hundehalter**, die zum ersten Mal einen Hund anschaffen, sowie für alle die noch keine „Gehorsamkeitsprüfung“ ablegten. (gem. OÖ Hundehaltegesetz 2002 und OÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2003)

**Wann und Wo: Do 11. Mai 2017, 19 Uhr**  
Gasthof Wolfsegger / Zum Grünen Wald  
Prager Bundesstraße 12  
4209 Engerwitzdorf / Treffling

**Vortragender: Dr. Gerhard Biberauer**  
Kleintier-Ordination Mittertreffling  
(Vortrag zu Gesundheit, Erkrankungen, Ernährung, Tierschutz und Wesen von Hunden)

**Hundetrainerin: Mag. Bettina Falzeder**  
Humanis et Canis und [dog-dance.at](http://dog-dance.at)  
(Vortrag zu Anschaffung, Hundeausbildung, Pflege von Hunden, OÖ Hundehaltegesetz)

**Dauer:** ca. 3 Stunden **Kursbeitrag:** 30 €

**Anmeldung/Organisation:**  
Kleintier-Ordination Mittertreffling  
Dr. Gerhard Biberauer  
Tel: 07235/50550; Fax: 07235/505 504  
e-mail: [biberauer@kleintier-ordination.com](mailto:biberauer@kleintier-ordination.com)

Infos und Anmeldung auch bei  
Mag. Bettina Falzeder, Humanis et Canis  
Tel: 0699/ 107 16 432

Zur Verstärkung unseres Teams  
suchen wir zum ehestmöglichen Eintritt

**eine/n Baggerfahrer/in**  
für den Einsatz im Raum Freistadt

**eine/n Baggerfahrer/in**  
für den Einsatz im Großraum Linz

Mindestgehalt lt. KV: 2.310,29 brutto  
Je nach Qualifikation Überzahlung möglich!

Schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:  
NSB Neu-San-Bau GmbH,  
Betriebsstr. 4, 4263 Windhaag/Fr.  
[office@nsb-baumeister.at](mailto:office@nsb-baumeister.at)



## Hilfe bei Volkskrankheit Nr. 1

Sämtliche Krankheiten entstehen auf feinstofflicher Ebene.  
Ab sofort gibt es Hilfe und Erklärung bei „vegetativer Dystonie“ (neurologische Störungen aller Art).

Die Institution „HAPPY-FUTURE“ informiert und klärt auf. Telefon: 0664/2329131



## Kurse VHS Luftenberg/Steyregg

31.03.2017 – Fr 18.30 – 21.50 Uhr, 1x **Kochen - sweet without sugar** – Gummibären, Schoko & Co € 32,-  
05.04.2017 – Mi, Do 18.00 – 20.30 Uhr, 2x **Farb- und Typberatung** €39,-  
06.04.2017 – Do 18.30 – 21.50 Uhr, 1x **Kochen – erfrischende 5 Elemente Sommerküche** € 32,-  
19.04.2017 – Mi 18.30 – 21.30 Uhr, 2x **Mein Garten - Workshop zur Gartengestaltung** € 89,-  
18.04.2017 – Di 10.00 – 11.40 Uhr, 3x **Qi Gong – Achtsamkeit und innere Kraft** € 35,-  
28.04.2017 – Fr 19.00 – 19.50 Uhr, 5x **M.A.X Muscle Activity Excellence** – Sommerkurs € 38,-  
10.05.2017 – Mi 18.00 – 21.20 Uhr, 1x **Feng Shui im Garten** € 29,-  
15.05.2017 – Mo 17.30 – 19.00 Uhr, 5x **Yoga für Damen und Herren** € 75,-  
17.05.2017 – Mi 19.00 – 21.00 Uhr, 1x **Augengesundheit – Augen- und Sehtraining** – Workshop € 25,-

Bei gültiger AK-Karte wird ein 10 % Bonus gewährt.

Anmeldungen bei Volkshochschule Luftenberg /Steyregg

Frau **Leitenmüller-Siegl** 0676 845500407 oder [steyregg@vhsooe.at](mailto:steyregg@vhsooe.at) oder [www.vhsooe.at](http://www.vhsooe.at)



**VOLKSHOCHSCHULE**  
OBERÖSTERREICH

# Veranstaltungskalender

März 2017		
Mittwoch, 29.3.	Landesmusikschule Steyregg: Schüleranmeldung	Landesmusikschule; 17.00-18.00
Donnerstag, 30.3.	Sozial- u. Integrationsausschuss der Stadtgemeinde Steyregg: Vortrag „Erben & Übergeben“	Landesmusikschule; 19.00
Freitag, 31.3.	Stadt- und Pfarrbücherei: Lustiger Kindernachmittag mit Clown Max	Pfarrsaal; 15.00
April 2017		
Samstag, 1.4.	VHS Kurs: Naturkosmetik – duftende & pflegende Geschenksideen für verschiedene Anlässe	Volksheim; 9.00
Samstag, 1.4.	Theater- und Liedertafelvereinigung: Frühjahrskonzert	Stadtsaal; 19.30
Montag, 3.4.	Stadtgemeinde Steyregg und Caritas: Treffpunkt für betreuende und pflegende Angehörige	Sozialzentrum I, Kirchengasse 4a; 19.30
Dienstag, 4.4.	Heimatverein Steyregg: Sagenstraße – Pfenningberg, Pulgarn und Reichenbachtal - Dr. Elisabeth Schiffkorn erzählt über Sagen und Geschichten um unseren alten Kultberg	Stadtamt, Sitzungssaal 1 OG; 19.30
Mi. 5.4. und Do. 6.4.	VHS Kurs „Farb- und Typberatung“	Volksheim; jeweils um 18.00
Donnerstag, 6.4.	OÖ. Jugendwohlfahrt: Eltern-Mutterberatung	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 13.30-15.30
Donnerstag, 6.4.	Mag. Kurt Ehninger: Kostenlose Rechtsberatung	Stadtamt Steyregg, 1. Stock; 14.00-16.00
Freitag, 7.4.	Stadtkern Steyregg: Einkaufsgemeinschaft „Schaf- und Ziegenprodukte“	Stadtplatz 20;
Samstag, 8.4.	Theater- und Liedertafelvereinigung: Frühjahrskonzert	Stadtsaal; 19.30
Sonntag, 9.4.	Stadtpfarre: Palmweihe – Prozession – Messe	Stadtpfarrkirche; ab 9.00
Sonntag, 9.4.	Kath. Frauenbewegung: Ostermarkt	Pfarrsaal; ab 8.00
Freitag, 14.4.	Ortsbauernschaft Steyregg: Bauernmarkt	Stadtturm-gasse; ab 13.00
Freitag, 14.4.	Stadt- und Pfarrbücherei: Bücherflohmarkt beim Bauernmarkt – Nur bei Schönwetter	vor dem Stadtamt; ab 13.00
Mittwoch, 19.4.	VHS: Workshop zur richtigen Gartengestaltung „Mein Garten“	Volksheim; 18.30
Freitag, 21.4.	Stadtkern Steyregg: Einkaufsgemeinschaft „Spargelsaison“	Stadtplatz 20;
Montag, 24.4.	Stadtkern Steyregg: Einkaufsgemeinschaft „2. Geburtstag“	Stadtplatz 20;
Dienstag, 25.4.	Eltern-Kind-Zentrum Schmetterling: Babytreff mit Stillberatung	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 9.00-11.30
Mittwoch, 26.4.	Kath. Bildungswerk: Vortrag „Martin Luther und die Reformation“ mit Dr. Gerold Lehner	Pfarrsaal; 19.30
Donnerstag, 27.4.	Stift St. Florian: Heilige Messe mit Orgelmusik - Zelebrant: Probst Johann Holzinger	Klosterkirche Pulgarn; 19.00
FR 28.4. u. SA 29.4.	Stadtpfarre: Sammelaktion für Flohmarkt	FR: 8.00-18.00 u. SA: 8.00-16.00
Freitag, 28.4.	Pensionistenverband: Kranz binden und Maibaum aufstellen	Volksheim; ab 13.00
Samstag, 29.4.	RADLOBBY Steyregg: „Steyregger RADLfrühling“	Treffpunkt: Bäckerei Winkler; 8.30
Samstag, 29.4.	Stadtkapelle: Frühjahrskonzert	Stadtsaal; 20.00
Sonntag, 30.4.	Landjugend: Maibaumfest mit Musik	Holzwinden 28, Fam. Rammer; ab 12.00
Mai 2017		
Donnerstag, 4.5.	OÖ. Jugendwohlfahrt: Eltern-Mutterberatung	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 13.30-15.30
FR 5.5. u. SA, 6.5.	Kulturverein Juckreyz: „Außer Kontrolle“ von Ray Cooney“	Schloss Steyregg, Theatergöwlb; 20.00
SA, 6.5. u. SO 7.5.	Stadtpfarre: Pfarrflohmarkt	Pfarrplatz & Pfarrheim; SA: 8.00-17.00 und SO: 8.00-15.00
Sonntag, 7.5.	Stadtpfarre: Florianimesse der Feuerwehren mit anschl. Pfarrfest	Stadtpfarrkirche; 9.00
Sonntag, 7.5.	Kulturverein Juckreyz: „Außer Kontrolle“ von Ray Cooney“ – Seniorenvorstellung	Schloss Steyregg, Theatergöwlb; 17.00

**Achtung Änderung der Redaktionsschlüsse!**  
**19.4.2017, 14.6.2017, 20.9.2017, 31.10.2017, 11.12.2017**

stadtgemeinde steyregg / weissenwolffstraße 3 / 4221 steyregg  
 tel: 0732-640-155 / fax: 0732-640-555 / mail: office@steyregg.at / web: www.steyregg.at  
 bankverbindung: raiffeisenkasse steyregg / IBAN AT79 3463 7000 0001 0017 /  
 BIC RZOOAT2L637 / gerichtsstand landesgericht linz



für den inhalt verantwortlich:  
 bürgermeister mag. johann würzburger, redaktion: petra reichhart